

**Wir werden Einmaleinskönige!** (Aufbau des Operationsverständnisses für das Einmaleins)

Motorik und Wahrnehmung	Denken und Lernstrategien	Kommunikation und Sprache	Emotionen und soziales Handeln
<ul style="list-style-type: none">Visuelle Differenzierung: Mengenanordnungen erfassen und umstrukturierenWahrnehmungskonstanz: simultane und quasisimultane Mengen erfassen	<ul style="list-style-type: none">Problemlösung: Ideen zur Problemlösung formulieren, eigene Lösungsschritte finden und zielgerichtet planenBewertung und Beurteilung: eigenen Handlungsprozess und Handlungsziel reflektieren und bewertenSchlussfolgerndes Denken: Wissen und Fertigkeiten auf neue Lernsituationen übertragen	<ul style="list-style-type: none">Sprechen in Lernsituationen: Lösungswege, Lernergebnisse und Sachverhalte präsentieren konstruktives Feedback geben kritische und weiterführende Fragen an die Lerngruppe stellenZuhörkompetenz; aktiv zuhören, z, B. in Rechenkonferenzen nachfragen	<ul style="list-style-type: none">Selbstwert/Selbstsicherheit: Bereitschaft, sich auf neue Situationen einzulassen durch Schwierigkeiten nicht entmutigen lassenKooperationsfähigkeit: bei Rechenkonferenzen die Leistungen anderer anerkennend würdigen bei Partnerarbeiten sich selbst zurücknehmen können
<p>Kompetenzbereich: <i>Zahlen und Operationen</i></p> <p>Fachkompetenzen</p> <p>Rahmenlehrplan Lernen</p> <p>Rechenoperationen verstehen und anwenden</p> <ul style="list-style-type: none">Operationsverständnis für die Multiplikation [...] zeigen und diese enaktiv, ikonisch und symbolisch darstellen <p>Sachprobleme aus der Lebenswelt [...] mathematisieren und lösen s. Kompetenzbereich <i>Größen und Messen</i></p> <p>LehrplanPLUS Grundschule</p> <p>M 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis 100 rechnen und Strukturen nutzen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none">ordnen den Grundrechenarten verschiedene Handlungen und Sachsituationen zu und umgekehrt. <p>M 1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none">entnehmen relevante Informationen aus alltagsnahen Quellen und formulieren dazu mathematische Fragestellungen.finden mathematische Lösungen zu Sachsituationen, vergleichen und begründen ihre Lösungswege auch im Austausch mit anderen (Rechenkonferenzen) und wertschätzen deren Lösungswege.entwickeln, wählen und nutzen einfache Darstellungsformen für das Bearbeiten mathematischer Probleme.		<p>Kompetenzbereich: <i>Größen und Messen</i></p> <p>Fachkompetenzen</p> <p>Rahmenlehrplan Lernen</p> <ul style="list-style-type: none">erworbene Größenvorstellungen für das Mathematisieren und Lösen von einfachen Sachsituationen nutzen <p>LehrplanPLUS Grundschule</p> <p>M 1/2 3.3 Mit Größen in Sachsituationen umgehen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none">lösen Sachsituationen mit □Größen und nutzen dabei bekannte Bezugsgrößen aus ihrer Erfahrungswelt und sinnvolle Bearbeitungshilfen	
<p>Methodenkompetenzen</p> <p>Modellieren</p> <ul style="list-style-type: none">einfache Sachprobleme aus der Lebenswirklichkeit verstehen und strukturierenein Sachproblem in die Sprache der Mathematik übersetzenRechengeschichten formulieren <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none">mathematische Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten bei der Bearbeitung von Problemstellungen anwendenVermutungen anstellen, gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln und auf ähnliche Sachverhalte übertragen <p>Darstellungen verwenden</p> <ul style="list-style-type: none">eingeführtes Anschauungsmaterial gezielt einsetzenArbeitsmittel zur Darstellung mathematischer Inhalte sachgerecht handhabendie drei Abstraktionsebenen enaktiv, ikonisch, symbolisch miteinander verknüpfen und flexibel von einer in eine andere übersetzen <p>Kommunizieren / Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none">mathematische Fachbegriffe und Zeichen verstehen und im richtigen Zusammenhang sachgerecht einsetzenGesprächen über mathematische Sachverhalte folgen und sinnvolle Fragen stelleneigene Vorgehensweisen verständlich wiedergeben, begründen und anderen präsentierengemeinsam über Lösungswege und Lösungen sprechen/diskutieren und Begründungen nachvollziehen <p>Reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none">verschiedene Lösungswege miteinander vergleichen			
<p>Lernvorhaben</p> <ul style="list-style-type: none">Wir können nach einander immer wieder die gleiche Menge hinlegen. (Zeitlich – sukzessiver Aspekt der Multiplikation)Wir können die Anweisung wie z. B. „5 • 6“ erklären und durchführen. (Handlungen nach verkürzten Anweisungen durchführen)Wir können Einmaleinsaufgaben zeichnen und gezeichnete Aufgaben erkennen.Wir können Malaufgaben legen und zeichnen, dass man sie schneller erkennen kann.		<p>Dokumentation des individuellen Lernfortschritts</p> <p>Protokolle und Ergebnisse zu Rechenkonferenzen</p> <p>Feedback bei Rechenkonferenzen</p> <p>Kompetenzheft: Wir werden Rechenkönige!</p>	